

Großes Fest in Obergünzburg

Neugestaltung Museumsareal wird im September eingeweiht

Obergünzburg Zur Einweihung des neu gestalteten Museumsareals und Kirchengrundums in Obergünzburg findet am Sonntag, 12. September, ein großes Fest im Markt Obergünzburg statt. Zu dem Fest, das mit einem Freiluft-Gottesdienst um 10 Uhr auf der Nordseite der Pfarrkirche St. Martin beginnt, ist die ganze Obergünzburger Bevölkerung eingeladen. Veranstaltet wird es vom Pfarrgemeinderat und dem Förderverein der Südsee-Sammlung.

Bei Regen findet der Festgottesdienst, den die Band „Highlights“ gestaltet, in der Pfarrkirche statt. Anschließend findet in der neu gestalteten Ortsmitte (bei Regen im Pfarrstadel) ein Weißwurstfrühstück statt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen. Die Pfuzger spielen unter Leitung von Konrad Wölfle auf dem Museumsplatz zur Unterhaltung auf.

Das Fest beinhaltet auch ein Programm für Kinder und Jugendliche: Für Erstere sind Speerbasteln, Schmuck herstellen, Kinderschminken und Kasperletheater geboten. Jugendliche wiederum können ihr Geschick beim Menschenkicker zeigen und den Künsten eines Zaubers zusehen.

Wehrmauer und Leben Karl Nauers in Diashows zu sehen

In der Obergünzburger Pfarrkirche St. Martin läuft unter der Empore ganztägig eine Diashow, die die Grabungen der Archäologen zeigt. Zudem sind darin die Spuren der ehemaligen Römerstraße, die Wehrmauerfundamente und die Tortürme um die Wehrkirche zu se-



Das Museumsareal in Obergünzburg: Nur die geplante Brunnenanlage dort ist noch Baustelle. Zudem zeugen Sandhaufen und abgelegtes Baumaterial von den fast abgeschlossenen Bauarbeiten, während das Pflaster und die Grünanlage schon ziemlich fertiggestellt sind. In einem großen Fest soll das Areal zusammen mit dem neu gestalteten Kirchengrundum am Sonntag, 12. September, eingeweiht werden.

Foto: Heidi Sanz

hen. Auch im Obergeschoss des Historischen Museums läuft eine Diashow: Sie beschäftigt sich mit Leben und Wirken von „Südsee-Kapitän“ Karl Nauer. Außerdem stehen Führungen durchs Südseemuseum und durch die Pfarrkirche sowie Kirchturmbesteigungen auf dem Festprogramm. Wie die Verantwortlichen informieren, wird an dem Festsonn-

tag im September das gesamte Ortszentrum in Obergünzburg vom Autoverkehr frei gehalten: Die Festbesucher sollen ungehindert zwischen Pflegerschloss, über den gesamten Kirchplatz, um die Pfarrkirche, zur Kapitän-Nauer- und Staatsstraße bis zum Südseebrunnen und in den Museumsinnenhof flanieren können. (az)